

Presseberichte im Jahr 2021

## VEREINE

### Hohenlohe for future



#### Hohenlohe for future zu Besuch bei Kulturland Hohenlohe

Am vergangenen Wochenende haben Mitglieder von Hohenlohe For Future einen Ausflug zu einer besonderen Streuobstwiese bei Halberg gemacht. Diese wurde vor knapp 15 Jahren vom Verein „Kulturland Hohenlohe“ angelegt. Durch die Pflanzung und Pflege von Obstbäumen, Heckenstreifen und kleinräumigen Kulturflächen hat der Verein Lebensräume für eine vielfältige Tier- und Pflanzenwelt erschaffen. Wir trafen unter anderem Günther Müller, Mitinitiator von Kulturland Hohenlohe, der uns einen Einblick in die Entstehung des Projektes gab. Innerhalb von 5 Jahren wurden Hecken aus vielen unterschiedlichen Nutzpflanzen und ca. 50 Hochstamm-Obstbäume gepflanzt, v. a. Äpfel, dazu Birnen, Kirschen und Zwetschgen. Die Bäume und Hecken wurden von Paten gestiftet und zum Teil auch gemeinsam gepflanzt. Der Verein pflegt das Grundstück, wässert und schneidet die Bäume sowie das Gras und organisiert Schnittkurse zusammen mit dem Obst- und Gartenbauver-

Mitteilungsblatt  
Künzelsau 17.7.21

ein. Es war ein schönes Erlebnis zu sehen, wie viele verschiedene Insekten und Schmetterlinge auf der Wiese unterwegs sind.

Die Bäume kommen nun in das Alter, wo sie richtig zu tragen beginnen und die enorme Aufbauarbeit der vergangenen Jahre geschafft ist. Jetzt kann geerntet und die Schatten der Bäume und Hecke für gemütliches Beisammensein genutzt werden. Da einige Mitglieder altershalber gerne kürzer treten möchten, sind Ideen und motivierte Menschen gesucht, die Lust haben, den Verein mitzugestalten. Gerne können dabei auch neue Dinge wie z. B. ein Obstlehrpfad oder Ähnliches entstehen. Wer zu Hause keinen Garten besitzt, kann hier pflanzen, ernten und sich beim Gärtnern austoben. Wer einen Garten besitzt, kann hier Neues lernen und Teil eines großartigen Projektes werden.

Im September wird es auf der Streuobstwiese ein Erntefest geben. Alle sind herzlich dazu eingeladen, das Grundstück kennenzulernen, das bisher entstandene zu bestaunen und mit uns und den engagierten Menschen von Kulturland Hohenlohe in den Austausch zu kommen. Den genauen Termin werden wir rechtzeitig bekannt geben. Bis dahin gibt es weitere Informationen unter [www.kulturland-hohenlohe.de](http://www.kulturland-hohenlohe.de).



### HZ Erste Ernte 3.11.21

Lange mussten die Paten einer Streuobstwiese auf dem Halberg warten, bis an ihren Hochstamm-Obstbäumen erstmals richtig Obst zu ernten war. Vor zehn bis zwölf Jahren wurden dort auf Initiative von „Kulturland Hohenlohe“ über 50 Obstbäume gepflanzt, vorwiegend alte Apfel- und Birnensorten. Die Paten hatten für die Pflanzung und jahrelange Pflege ihrer Bäume einen bestimmten Betrag gezahlt. Regelmäßiges Schneiden und vor allem das Wässern in den trockenen Jahren übernahmen Mitglieder von Kulturland Hohenlohe.

In diesem Jahr haben die Apfelbäume erstmals so viel Früchte getragen, dass zu einem gemeinsamen Erntenachmittag eingeladen werden konnte. Einige Paten und Streuobstliebhaber trafen sich an einem

### Weißbach



An den Obstbäumen, die vor Jahren auf der Streuobstwiese am Halberg gepflanzt wurde, konnten die Paten der Bäume jetzt erstmals ernten.

Foto: privat

sonnigen Nachmittag. Gemeinsam wurden Äpfel gepflückt und Fallobst gesammelt. Und am Ende nahm man sich noch die Zeit zum gemeinsamen Vesper und zum Austausch

über Ideen für weitere Aktivitäten. Interessierte erhalten Informationen unter [www.kulturland-hohenlohe.de](http://www.kulturland-hohenlohe.de) oder unter der Telefonnummer 07940 3238.